

# Ihre Möglichkeiten

## In Österreich

### Ihr Tertial Innere Medizin / Chirurgie

- Klinikum Rohrbach
- Klinikum Schärding

Um Ihre Lernziele zu erreichen, geben wir Ihnen Zeit und unterstützen Sie dabei, sich in die Betreuung der Patient\*innen und das Tätigkeitsprofil von Ärzt\*innen in Basisausbildung vertiefen zu können. Dabei werden Sie von erfahrenen Koordinator\*innen und Mentor\*innen persönlich begleitet.

## Ansprechpartner



### In Schärding

Prim. Dr. Thomas Meindl  
Ärztlicher Direktor  
Klinikum Schärding  
T +43 5 055478-22000  
M arztldr.sd@ooeg.at

**Turnusärztevertretung:**  
T +43 5 055478-22040

### In Rohrbach

OA Dr. Wolfgang Tenschert  
Ärztlicher Direktor  
Klinikum Rohrbach  
T +43 5 055477-22000  
M arztldr.ro@ooeg.at

**Turnusärztevertretung:**  
T +43 5 055477-22040



## In Deutschland

### Ihr Wahlfach Pädiatrie

- Kinderklinik Dritter Orden Passau  
mit Simulationszentrum

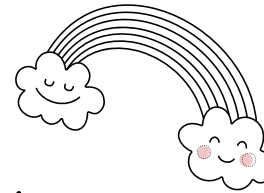
Die persönliche Lehre nimmt einen hohen Stellenwert ein. Wir sehen es als unsere Aufgabe, Sie möglichst umfassend auf Ihre kommenden Aufgaben im Berufsleben vorzubereiten, möchten Sie aber auch mit dem Faszinierenden unserer besonderen Art der Medizin vertraut machen. Dabei versteht es sich von selbst, dass der Erfolg Ihres Tertials an unserem Haus auch von Ihrer Begeisterung und Ihrem Engagement abhängt.

## Ansprechpartner

### In Passau

Prof. Dr. med. Matthias Keller  
Ärztlicher Direktor, Kinder- und  
Jugendarzt, Neonatologe

**Chefartzsekretariat**  
T +49 851 7205-151  
M pj@kinderklinik-passau.de  
[www.kinderklinik-passau.de](http://www.kinderklinik-passau.de)



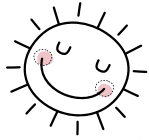
Eine  
einmalige Chance,  
für Medizin-  
studierende

Unterstützt durch



# Ihr (Klinisch) Praktisches Jahr

# Herzlich Willkommen!



Wir heißen Sie herzlich Willkommen in der Grenzregion Niederbayern – Oberösterreich! Eine Region mit hoher Lebensqualität.

Wir, das sind die **Kinderklinik Dritter Orden Passau**, das **Klinikum Rohrbach** und das **Klinikum Schärding**. Sie werden für Ihr (Klinisch-) Praktisches Jahr also gleich von drei Einrichtungen umworben. Warum? Nun, eigentlich sind es sogar vier Einrichtungen. Denn das **Kinderrehabilitationszentrum kokon in Rohrbach** ist ebenfalls mit an Bord. Gemeinsam möchten wir erreichen, dass eine grenzüberschreitende Tätigkeit von Ärzt\*innen selbstverständlich wird.

Wir sprechen Sie an, wenn Sie mit dem Wahlfach Pädiatrie liebäugeln. Denn im Zentrum steht bei unserer Initiative die bestmögliche Versorgung von Kindern und Jugendlichen und deren Familien. Häufig ist eine Einrichtung mit der entsprechenden Spezialisierung im Nachbarland näher, als innerhalb eines Landes. Für Ärzt\*innen in Aus-/Weiterbildung in der Kinder- und Jugendmedizin haben wir daher ein grenzübergreifendes Rotationsmodell etabliert – eine einmalige Chance, Erfahrungen im Nachbarland zu sammeln und sich dadurch persönlich und fachlich weiterzuentwickeln.

Grenz-  
überschreitend  
arbeiten!

## Unsere Mission

1  
Ärzt\*innen sollten immer dort zum Einsatz kommen können, wo sie aktuell gebraucht werden. Dafür wollen wir einen grenzüberschreitenden Ärzt\*innenpool aufbauen bis hin zu einem gemeinsamen Weiterbildungsverbund.



Eltern und Familien sollten die Gewissheit haben, dass ihr Kind heimatnah und bestmöglich versorgt wird, gleich auf welcher Seite der Grenze sie leben.

## Hört sich gut an?



Prima, dann können Sie bereits im Rahmen Ihres (Klinisch-) Praktischen Jahres den Grundstein für eine spätere Teilnahme an unserem Rotationsmodell legen. Wie? Indem Sie bereits Ihre (K)PJ-Tertiale in den entsprechenden Einrichtungen absolvieren und dort erste Eindrücke und Erfahrungen sammeln.

## Ihre Vorteile

Kennenlernen unterschiedlicher Gesundheitssysteme und einer anderen Medizinkultur

Erwerb von breitem Wissen in der Pädiatrie



Kennenlernen verschiedener Arbeitsmethoden

Aufbau eines grenzübergreifenden Netzwerkes

Überzeugen  
Sie sich selbst!



Und wenn es noch weiterer Überzeugung bedarf, dass unsere Region nicht nur beste Lebensqualität, sondern auch optimale Bedingungen für Ihren beruflichen Weg bietet, schauen Sie einfach, was Ihre potentiellen zukünftigen Kolleg\*innen sagen.